

## Anzeigebblatt.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Dresden, am 31. Oktober 1899.

P. P.

[50016] Hiermit beehre ich mich, bekannt zu geben, dass ich meinen unter der Firma

#### Gilbers'sche Königl. Hof-Verlagsbuchhandl. (J. Bleyl)

bestehenden Verlag für Architektur und Kunstgewerbe mit allen Vorräten, Verlagsrechten, Aussenständen und Passiven an Herrn Ernst Schürmann in Dresden verkauft habe.

Herr Schürmann übernimmt das Geschäft am 1. November d. J. und wird es vorläufig in den alten Räumen, Tiergartenstrasse 6, fortführen.

Ich empfehle meinen Herrn Nachfolger, der sich als Inhaber der Gewerbe-Buchhandlung in Dresden bereits vorzüglicher Verbindungen erfreut, der Förderung meiner Geschäftsfreunde und sage letzteren für das meinen Unternehmungen erwiesene Interesse ebenso ergebenen Dank, wie meinem Kommissionär, Herrn Ernst Bredt in Leipzig, für seine gewissenhafte, in nahezu 20 Jahren allezeit bewährte Vertretung.

Hochachtungsvoll

J. Bleyl.

Dresden, am 1. November 1899.

P. P.

Im Anschluss an vorstehende Mitteilung beehre ich mich Ihnen ergebenst anzuzeigen, dass ich die bisher im Besitze des Herrn J. Bleyl gewesene Verlagshandlung für Architektur und Kunstgewerbe übernommen habe und unter der Firma:

#### Gilbers'sche Verlagshandlung Ernst Schürmann

in den bisher innegehabten Räumen, Tiergartenstrasse 6, fortführen werde.

Ich hoffe, dass es mir gelingen wird, in Verbindung mit dem am Platze unter der Firma Gewerbe-Buchhandlung Ernst Schürmann bestehenden Sortiment das altangesehene Verlagsgeschäft auch fernerhin jugendfrisch zu erhalten.

Persönliche Beziehungen veranlassen mich, meine Vertretung in Leipzig Herrn F. Volckmar zu übertragen.

Mit der Bitte, von dem Besitzwechsel gefälligst Kenntnis zu nehmen, empfehle ich meine Unternehmungen Ihrem geneigten Wohlwollen und zeichne

Hochachtungsvoll

Ernst Schürmann,

in Fa. Gilbers'sche Verlagshandlung.

[49875] Hierdurch beehren wir uns, die Anzeige zu machen, dass wir mit unserer seit 1. September d. J. in London bestehenden

#### Sortimentsbuchhandlung

mit dem deutschen Buchhandel in direkte Verbindung treten und die Besorgung unserer Kommission Herrn Gustav Brauns in Leipzig übertragen haben.

S. Stein & Co.,

Buchhandlung,

London, E.C., 19 u. 21, Wilson Street.

[49966] Chemnitz, den 15. Oktober 1899.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, die ergebene Anzeige zu erstatten, dass ich meine hier unter der Firma

#### Bruno Troitzsch

#### Buch- und Kunsthandlung

nebst dem in meinem Besitze befindlichen Verlage an

Herrn Walter Agricola aus Leipzig

käuflich abgegeben habe.

Der Kaufschilling ist bar bezahlt worden,

Herr Agricola übernimmt die Verlagsvorräte nebst Verlags-Auslieferungen des laufenden Jahres, und würde Ostermesse 1900 das von mir Gelieferte mit ihm zu verrechnen sein.

Die Zustimmung der Herren Verleger vorausgesetzt, übergab ich meinem Herrn Nachfolger die Ostermesse 1899 gestellten Disponenden, sowie alle bis 15. Oktober d. J. gelieferten Kommissions-Sendungen.

Wie seit 27 Jahren, seitdem ich im Besitze meines Geschäftes bin, werde ich Ostermesse 1900 das Abgesetzte prompt bezahlen.

Meinem Freunde Otto Nauhardt in Firma Carl Fr. Fleischer in Leipzig sage ich auch an dieser Stelle für die prompte Wahrung meiner Interessen herzlichen Dank.

Indem ich ergebenst bitte, das meiner Firma in so reichem Masse geschenkte Vertrauen auch auf meinen Herrn Nachfolger, den ich Ihnen aufs beste empfehlen kann, gütigst zu übertragen, zeichne

mit Hochachtung

Bruno Troitzsch.

Chemnitz, den 15. Oktober 1899.

[49967] P. P.

Mit Bezugnahme auf die vorstehende Mitteilung des Herrn Bruno Troitzsch zeige ich Ihnen ergebenst an, dass die seit 1866 bestehende, seit 27 Jahren im Besitze meines Herrn Vorgängers befindliche

#### Sortiments-Buch-, Kunst- u. Verlagsbuchhandlung

am 15. Oktober d. J. durch Bar-Kauf in meinen Besitz übergang.

Dieselbe wird von mir unter der Firma

#### Bruno Troitzsch Nachfolger

(Walter Agricola)

in der bisherigen streng soliden Weise weitergeführt werden.

Nach einer nahezu elfjährigen Thätigkeit im Buchhandel in den angesehenen Firmen Eduard Anton in Halle, Creutzsche Buchhandlung in Magdeburg, Alex. Huschke's Hofbuchhandlung in Weimar, Stühr'sche Buchhandlung in Berlin, W. Mauke Söhne (vorm. Perthes-Besser & Mauke) in Hamburg, H. Burdach, Königl. Sächsische Hofbuchhandlung in Dresden, sowie in der Verlagsfirma Eduard Avenarius in Leipzig glaube ich mir die zur gedeihlichen Fortführung des von mir erworbenen Geschäftes

notwendigen Kenntnisse und Erfahrungen gesammelt zu haben. Ausserdem stehen mir reichliche Geldmittel zur Verfügung.

Die Ostermesse 1899 von meinem Herrn Vorgänger gestellten Disponenden, sowie das bis 15. Oktober d. J. in Rechnung Gelieferte, für welche Beträge Herr Troitzsch haftbar bleibt, habe ich, Ihre gütige Zustimmung vorausgesetzt, übernommen und werde mit meinem Herrn Vorgänger Ostermesse 1900 darüber abrechnen.

Meine Vertretung in Leipzig verbleibt in den bewährten Händen des Herrn Carl Fr. Fleischer.

Indem ich meine altangesehene Firma Ihrem geneigten ferneren Wohlwollen empfehle, bitte ich, das Vertrauen, dessen mein Herr Vorgänger sich erfreute, auch auf mich freundlichst zu übertragen und mir Konto offen zu halten.

Hochachtungsvoll

Walter Agricola.

Referenzen:

Herr Hofrat Bernh. Perthes, in Firma Justus Perthes, Geogr. Institut in Gotha.  
Chemnitzer Stadtbank.

Ein eigenhändig unterschriebenes Exemplar dieses Rundschreibens wurde in der Geschäftsstelle des Börsenvereins niedergelegt.

#### Carl Sallmann in Leipzig.

[49571]

Dem verehrlichen Gesamtbuchhandel mache ich hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich meinen Wohnsitz von Bafel nach Leipzig verlegt habe und hier meine Zeitschrift „Excerpta medica“ in unveränderter Weise weiterführen werde.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Oktober 1899.

Carl Sallmann,  
Verlag.

[49858] Ich übernahm die Kommission für die Firma:

„Westfalia“, Verlag u. Sortiment in Paderborn.

Leipzig, 1. November 1899.

Paul Stiehl.

#### Verkaufsanträge.

[47566] Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

Eine über 20 Jahre alte Buch-, Kunst- und Schreibmaterialienhandlung mit Leihbibliothek in einem freundlichen Kurorte Preußens; viele Behörden und berühmte Lehranstalten am Plage. Letztjähriger Reingewinn 3300 M. Das feste Lager hat einen Nettowert von 4500 M.; Wert des Inventars und der Leihbibliothek 2750 M. Kaufpreis 10000 M.

Stuttgart, Königsstraße 38.

Hermann Wildt.

[47842] In einer mittleren Stadt des Königreichs Sachsen mit lebhaftem Fremdenverkehr ist eine Buch-, Musikalien- u. Papierhandlung mit Linier-Anstalt in unbestritten bester Geschäftslage zu verkaufen. Umsatz 24000 M. Reingew. 4-5000 M. Preis 20000 M. bei 15000 M. Anzahlung. Gef. Anfragen d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. u. A. H. 47842 erb.